

4 Textbeiträge

1.

Besser ist schweigen und sein, als reden und nicht sein.

HI. Ignatius v. Antiochien im Brief an die Epheser

2.

Die Menschen dieser Welt fürchten sich vor der Stille, weil sie sich darin einsam und leer fühlen. Menschen mit geistlichem Leben aber schätzen die Stille, weil sie im vertrauten Leben mit dem Dreieinigen Gott eine neue, wunderbare Wirklichkeit entdecken, die diese Welt nicht erkennen kann.

Kardinal Franz Xaver Nguyen van Thuan (1928-2002)

3.

Die Frucht der Stille ist das Gebet.
Die Frucht des Gebetes ist der Glaube.
Die Frucht des Glaubens ist die Liebe.
Die Frucht der Liebe ist das Dienen.
Die Frucht des Dienens ist der Friede.

Mutter Teresa von Kalkutta (1910-1997)

4.

In der Stille spürt man den Atem Gottes.

Weisheit

Visbek, den 31.07.2017